



Europäischer Preis für genossenschaftliche Innovation

Europäischer Preis für genossenschaftliche Innovation

Cogeca, der Allgemeine Verband der landwirtschaftlichen Genossenschaften in der EU, schafft einen **Europäischen Preis für genossenschaftliche Innovation**, welcher die Würdigung der innovativsten Genossenschaften unter den Mitgliedsorganisationen in fünf Kategorien, die von den spezifischen Aktivitäten der Genossenschaften abhängen, zum Ziel hat.

Der Preis wird zum ersten Mal 2009, zum zweiten Mal 2011 und danach alle drei Jahre verliehen.

Zielsetzung des Preises

Die Rolle von Cogeca bei der Förderung besserer Bedingungen für die Entwicklung von genossenschaftlichen Organisationen in den Bereichen Lebensmittel und Landwirtschaft ist unangefochten.

Dennoch ist das weitere sozioökonomische Umfeld geprägt durch vielfältige Herausforderungen wie die immer stärker diversifizierte Nachfrage seitens der Verbraucher, den intensivierten Wettbewerb auf dem Weltmarkt (verstärkt durch die Globalisierung der Märkte und die Liberalisierung des Handels) wie auch die dringende Notwendigkeit, Praktiken in der Landwirtschaft, der Bewirtschaftung sowie der Verarbeitung an umwelttechnische Nachhaltigkeit anzupassen. Daher bemühen sich die Genossenschaften der Europäischen Union, durch Einführung technischer, struktureller, organisatorischer und systembezogener Innovationen auf diese Herausforderungen zu reagieren und die jeweiligen Probleme zu lösen, die ihr Entwicklungspotential einschränken.

Daher führt Cogeca den **Europäischen Preis für genossenschaftliche Innovation** ein, der als **Instrument für die Förderung genossenschaftlicher Entwicklung und für die Verwendung weiterer innovativer Praktiken in den Genossenschaften** dienen soll.

Das grundlegende Ziel des Preises ist, Aktionen zur Förderung neuer Produkte und Dienstleistungen aus Genossenschaften der EU zu unterstützen, insbesondere durch Innovation in den fünf Kategorien/Bereichen, die in der Verordnung beschrieben sind.

Durch den Preis sollen Beispiele bester Praxis gefördert und die qualitative Entwicklung dieser Innovationen zum Nutzen der Öffentlichkeit auf dem Gebiet der Europäischen Union bestärkt werden.

Anwendungsbereich

Die Bewerbung um den von Cogeca geschaffenen Preis steht allen Genossenschaften aus der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft, dem Nahrungsmittelsektor und der Fischerei

offen, die Mitglieder der Vollmitglieder, der automatisch angeschlossenen Mitglieder oder der zugelassenen angeschlossenen Mitglieder von Cogeca sind. Bewerbungen können von allen Ebenen und Arten von Genossenschaften aus den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Lebensmittel und Fischerei eingereicht werden, die die Entwicklung genossenschaftlicher Innovation erreicht oder an ihr teilgehabt haben, oder die Innovations-Initiativen in den oben genannten Bereichen in (mindestens) einem der siebenundzwanzig Mitgliedsstaaten der Europäischen Union durchgeführt oder an ihnen teilgehabt haben.

Der Preis wird für folgende Bereiche/Kategorien verliehen:

- **Lebensmittelbezogene Verfahren:** Entwicklung und/oder Verbesserung umweltfreundlicher Verfahren zur Lebensmittelherstellung oder Entwicklung von Produkten und/oder Verfahren, welche die Primärproduktion aufwerten und zur menschlichen Ernährung und zum menschlichen Wohlbefinden beitragen
- **Nicht-lebensmittelbezogene Verfahren:** Entwicklung und/oder Verbesserung umweltfreundlicher Produktionsverfahren im Non-Food-Bereich
- **Umwelt:** Abfallmanagement, Emissionsreduzierung, Wasserwirtschaft oder jede andere Ressourcenverwendung, die zum Umweltschutz beiträgt
- **Mitgliedsservice:** Jede Aktivität, die zur Verbesserung und Innovation in den Beziehungen zu den Mitgliedern der Genossenschaften beigetragen hat
- **Nahrungsmittelkette:** Innovative organisatorische Strukturen auf interner Ebene oder auf Ebene der Nahrungsmittelkette, die zur effizienteren Verwendung von Ressourcen und/oder zu verbesserter Leistung führen

Die Bewerbungen werden sorgfältig auf die Aspekte „Beispiel für beste Praxis“, „messbare konkrete Ergebnisse“, „Verstärkung und Kontinuität in durchgeführten Aktionen“, „Nachhaltigkeit“ etc. sowie nach den unten stehenden Kriterien geprüft: Der Europäische Preis für genossenschaftliche Innovation wird einer beispielhaften

Einrichtung verliehen, welche die beste Umsetzung der diversen Charakteristika unter Beweis gestellt hat, die genossenschaftliche Innovation definieren.

Art des Preises

Die Preisträger-Genossenschaft erhält eine Urkunde und eine Preistrophäe, welche die von Cogeca vertretenen Ziele symbolisiert.

Dem Preisträger kommen die auf EU-Ebene organisierte Kommunikation und Medienberichterstattung zu diesem Preis zugute, welche der Veröffentlichung von Beispielen bester Praxis und „Know-how“ im Bereich genossenschaftlicher Innovation dienen.

Die Projekte der Preisträger werden auch auf der Website der Copa-Cogeca sowie auf den Seiten der Cogeca-Mitglieder vorgestellt.

Entscheidung und Preisverleihung

Die Jury tritt zwischen dem 11. und 29. Mai 2009 in Brüssel zusammen, um die Preisträger in den verschiedenen Bereichen/Kategorien auszuwählen.

Die offizielle **Preisverleihung** findet im Juni 2009 in Brüssel statt (das Datum wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben, wird aber verbunden mit einer Sitzung des Cogeca-Präsidiums).

Die Liste der Preisträger in den unterschiedlichen Bereichen/Kategorien wird auf der Website von Copa-Cogeca und auf AGRI INFO veröffentlicht. Ihre Errungenschaften können über die Website von Copa-Cogeca und über AGRI INFO eingesehen werden.

Der Entscheidungsfindungsprozess

Aufgabe der Jury

Die Jury ist mit der Verleihung des Preises in den fünf für den Wettbewerb ausgewählten Kategorien/Bereichen betraut, auf der Grundlage einer Auswahl von Kandidaten, die durch den Organisationsausschuss vorgestellt werden.

Zusammensetzung

Die Jury besteht aus elf (11) Mitgliedern, unter ihnen Vertreter der Europäischen Institutionen und qualifizierte Persönlichkeiten, die aufgrund ihrer Funktion, ihres Berufs und ihrer Erfahrung im Bereich Landwirtschaft, Genossenschaften, Unternehmen, Gesellschaftspolitik und Entwicklung geeignet sind, beispielhafte Errungenschaften oder Initiativen der genossenschaftlichen Innovation auf dem Gebiet der EU zu identifizieren.

Der Präsident von Cogeca ist der Vorsitzende der Jury.

Beschlussfassung

Der Organisationsausschuss wird durch Prüfung sicherstellen, dass die der Jury zugeleiteten Dossiers die Teilnahmebedingungen erfüllen.

Der Organisationsausschuss behält sich das Recht vor, die von den Kandidaten angegebenen Errungenschaften vor Ort zu prüfen.

Auf der Grundlage einer vorherigen Prüfung und Auswahl seitens des Organisationsausschusses analysiert die Jury die ausgewählten Bewerbungen und entscheidet über die Verleihung des Preises, der die Preisträger für eine Errungenschaft in den fünf Kategorien/Bereichen des Wettbewerbs auszeichnet.

Der Bewerbungsbogen

Der Bewerbungsbogen steht in elektronischer Forum auf der Website von Copa-Cogeca (**www.Copa-Cogeca.eu**) zum Download bereit.

Auf der Copa-Cogeca Website werden alle Informationen zu diesem Preis über einen Link zugänglich gemacht.

Die Bewerbungsbögen sind in den offiziellen Arbeitssprachen von Copa-Cogeca verfügbar.

Eingang der Bewerbungen

Alle Bewerbungen müssen bis spätestens 16. März 2009 per Einschreiben, per Kurier oder persönlich dem Copa-Cogeca-Sekretariat übermittelt werden (Rue de Trèves, 61; 1040 Brüssel; Belgien).

Ergebnisse und Preisverleihung – Ernennung der Preisträger

Der Präsident der Jury informiert die Preisträger bis zum 1. Juni 2009. Das genaue Datum und der Ort der Preisverleihung wird ihnen in einem Brief von Copa-Cogeca mitgeteilt.

Die offizielle Preisverleihung findet anlässlich der Cogeca-Präsidiumssitzung im Juni 2009 in Brüssel statt, bei der die Namen der Preisträger im Beisein der Jurymitglieder, des Organisationsausschusses sowie der von dem Preis betroffenen Stellen und eingeladenen Begleitpersonen der Preisträger verlesen werden.

Informationsweitergabe und Bekanntgabe der Preisträger

Die Ergebnisse der Preisverleihung werden umfassend bekannt gegeben.

Die Informationen werden auf EU-Ebene seitens Copa-Cogeca und auf nationaler Ebene seitens der Mitglieder über die Medien weitergegeben.

Wichtige Daten 2008–2009:

- Ankündigung der Schaffung des Preises: 1. Oktober 2008 (Kongress der Europäischen Landwirte)
- Absichtserklärung: 30. Januar 2009
- Bewerbungsfrist: 16. März 2009
- Auswahl zulässiger Bewerbungen: 27. März 2009
- Prüfung der Bewerbungen und Vorauswahl der Kandidaten: April 2009
- Prüfung durch die Jury und Entscheidung: 11.–29. Mai 2009
- Bekanntgabe der Entscheidung der Jury an die Preisträger: 1. Juni 2009
- Preisverleihung: Juni 2009, Cogeca-Präsidiumssitzung

PRÄSENTATION VON COGECA:
DIE STIMME DER EUROPÄISCHEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN GENOSSENSCHAFTEN

Cogeca (Allgemeiner Verband der landwirtschaftlichen Genossenschaften der Europäischen Union) ist die Organisation, welche die große Mehrheit der landwirtschaftlichen Genossenschaften der Europäischen Union vertritt. Sie steht für mehr als 40 000 Genossenschaften und zählt 35 Mitgliedsorganisationen aus den EU-Mitgliedstaaten. Die Aufgabe von Cogeca besteht darin, die allgemeinen Interessen der Landwirtschaft zu verteidigen.

Cogeca
European Agri-Cooperatives

61, Rue de Trèves
B-1040 Brüssel

Tel. 00 32 (0) 2 287 27 11
Fax 00 32 (0) 2 287 27 00

www.Copa-Cogeca.eu